

## Pressemitteilung

DJK-Sportverband München und Freising  
Geschäftsführer  
Johann Grundner  
Preysingstr. 99  
81667 München  
Tel.: 089/48092-1333  
Fax: 089/48092-1335  
Mobil: 0177-7607690  
Email: [info@djkdv-muenchen.de](mailto:info@djkdv-muenchen.de)  
[www.djkdv-muenchen.de](http://www.djkdv-muenchen.de)

An alle Redaktionen!  
08.04.2019

### Volle Motivation beim 54. Diözesantag des DJK-Sportverbands München und Freising

Der DJK-Sportverband der Erzdiözese München und Freising hatte die Delegierten der DJK-Vereine sowie die Mitarbeitenden im Verband für Samstag, 6. April, zum Diözesantag in die Theaterhalle nach Heufeld eingeladen. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung gemeinsam von den DJK-Vereinen Götting und Heufeld. Im Mittelpunkt standen Neuwahlen, Ehrungen und Verabschiedungen und ein Vortrag von Tobias Angerer, in dem der ehemalige Spitzenlangläufer, Medaillengewinner bei Olympia und Weltmeisterschaften, das Thema „Motivation erfolgreich gestalten“ eindrucksvoll und persönlich referierte und anschaulich machte, wie er sich bei Sportwettkämpfen immer wieder erfolgreich motiviert hat.



*Die neue Vorstandschaft (Geistlicher Beirat Helmut Betz, Präsident Martin Götz, kniend Sportwartin Steffi Lenk, neuer Vizepräsident Gerald Berger, Vizepräsidentin Ulrike Hahn, hinten Jugendleiter Korbinian Klein, neuer Vizepräsident Finanzen Josef Brandl, Vizepräsident Konrad Mack) flankiert von der stellv. Landrätin Andrea Rosner und Tobias Angerer; nicht im Bild Jugendleiterin Kathrin Moser und Sportwart Tom Eglseder.*

Zu Beginn hatte Helmut Betz, der Geistliche Beirat des Diözesanverbands, die Teilnehmer mit einem bewegten und bewegenden Geistlichen Impuls eingestimmt.

Die Veranstaltung begann um 9:30 Uhr mit den Grußworten vom ausrichtenden Verein durch den stellv. Vorsitzenden Christian Kastl, vom Geistlichen Beirat Pfarrer Augustin Butacu, der stellv. Landrätin Andrea Rosner, der BLSV-Bezirksvorsitzenden Claudia Daxenberger und der DJK-Landesjugendleiterin Rebecca Mitlmeier.

Präsident Martin Götz konnte darüber hinaus begrüßen MdL Otto Lederer, den Bürgermeister von Bruckmühl Richard Richter, DJK-Landesverbandspräsidenten Edmund Mauser, den Ehrenvorsitzenden von SV-DJK Heufeld Erwin Haimerl, den Fachbereichsleiter Tourismus und Sport Robert Hintereder, den DV-Ehrenpräsidenten Werner Berger und den Geistlichen Ehrenbeirat Monsignore Erich Schmucker und verwies auf weitere Grußworte von Kardinal Reinhard Marx, vom „bayerischen Sportpfarrer“ Monsignore Martin Cambesy, vom Bürgermeister Richter, von der DJK-Bundesbeirätin Lisa Keilmann, vom DJK-Landespräsidenten Edmund Mauser und von der BDKJ-Vorsitzenden Dr. Stephanie von Lutitz im ausliegenden Jahrbuch. Alle Grußworte betonten die wichtige Aufgabe und die herausgehobene Stellung der DJK als Sportverband mit besonderen Aufgaben in Sport und Kirche.

Die Berichte über die vielfältigen Angebote und Aktionen im Diözesanverband lagen im aktuellen Jahrbuch allen Teilnehmern vor. Explizit gab Präsident Götz einen Einblick in die Schwerpunkte seiner ersten Amtszeit, darunter besonders in die vielfältigen Dienstleistungen für die DJK-Vereine und betonte, bei den Themen Frauen in Führungsämtern und Prävention dann sich die Kirche durchaus an der DJK als kirchlichen Verband orientieren.

Bildungsreferent Herbert Obele gab einen Überblick zu den Bildungs- und Sportangeboten im Verband.

Der Vizepräsident Finanzen, Gerhard Krippner, zeigte die umfangreiche Bilanz auf, verdeutlichte die Posten bei Einnahmen und Ausgaben und wies eine Unterdeckung um knapp 3.000 € für 2018 aus.

Die Kassenprüfer bescheinigten ein einwandfreies Finanzgebaren, die Entlastung der Vorstandschaft war nur eine Formsache. Die Änderung der Ehrenordnung moderierte Geschäftsführer Johann Grundner, sie wurde einstimmig beschlossen.

Bei den vom Ehrenpräsidenten Werner Berger geleiteten Wahlen wurden wieder gewählt: Präsident Martin Götz, als Stellvertreter Ulrike Hahn und Konrad Mack, die Sportwarte Stefanie Lenk und Tom Eglseder, Kassenprüfer Dieter Jung, der bisherige Vermittlungsausschuss mit Werner Berger, Manfred Folger und Reinhard Lampoltshammer. Neu gewählt wurde als Vizepräsident Gerald Berger, als Vizepräsident Finanzen Josef Brandl und für die Kassenprüfung Gabriele Weihmüller-Feil. Alle Wahlen erfolgen einstimmig.

Nach der Wahl der Delegierten für den Bundes- und den Landesverbandstag und den Diözesanrat der Katholiken erfolgte die Bestätigung der Fachwarte, der Sportjugend und des Geistlichen Beirats, ebenfalls einstimmig und ohne Veränderungen.

Die Ehrungen begannen mit Wolfgang Fischer aus Heufeld; für seine herausragenden Verdienste vor allem im Fußball wurde ihm das DJK-Ehrenzeichen in Silber verliehen.

Sebastian Eisenreich wurde von Vizepräsident Konrad Mack mit launigen Worten und einem Geschenk als Regionalbeauftragter für das Chiemgau verabschiedet.

Ebenso wie der langjährigen DV-Fachwart Handball, Oskar Grabler, dem auch noch das DJK-Ehrenzeichen in Gold verliehen wurde.

DV-Jugendleiter Korbinian Klein und Sportwartin Stefanie Lenk wurden jeweils mit dem DJK-Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Die scheidende DV-Fachwartin Ski alpin, Birgit Dörrich, und der DV-Fachwart Sportkegeln, Ulrich Griebel, wurden mit dem DJK-Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Präsident Martin Götz nahm die Verabschiedung und Ehrung für Vizepräsidentin Rosemarie Heimann vor. Sie wird sich als Frauenbeauftragte weiterhin in den Verband einbringen.

Auch der nach 12 Jahren scheidende Vizepräsident Finanzen, Gerhard Krippner, wird weiterhin die Jahresabschlüsse des Verbandes vornehmen. Beide wurden mit ausdrücklichem Dank für die Verdienste und die gute Zusammenarbeit mit dem Ludwig-Wolker-Relief bedacht.

Den Abschluss bildete die Verleihung des Karlheinz Summerer Preises 2018 an TSV 54 DJK München für besondere Leistungen in der Umsetzung der DJK-Leitideen. Der Verein organisiert seit Jahren Benefizveranstaltungen für gemeinnützige Sozialeinrichtungen im Münchner Norden und hat als Integrationsmaßnahme eine Fußballmannschaft in den Spielbetrieb gemeldet, die ausschließlich aus Geflüchteten aus Eritrea besteht.



*Verabschiedet wurden (von links) Sebastian Eisenreich als Regionalbeauftragter, Oskar Grabler als Fachwart Handball (DJK-Ehrenzeichen Gold), Fachwartin Ski alpin Birgit Dörich (DJK-Ehrenzeichen Silber), Vizepräsidentin Rosemarie Heimann (Ludwig Wolker Relief) (vorne stehend) und der Vizepräsident Finanzen Gerhard Krippner (Ludwig Wolker Relief) (2. von rechts); geehrt wurden Jugendleiter Korbinian Klein (DJK-Ehrenzeichen Bronze) (5. von links), Fachwart Sportkegeln Ulrich Griebel (DJK-Ehrenzeichen Silber) (4. von rechts), Sportwartin Steffi Lenk (DJK-Ehrenzeichen Bronze) (vorne kniend), Wolfgang Fischer, Abteilungsleiter Fußball in Heufeld, Wolfgang Fischer (DJK-Ehrenzeichen Silber) (hinten rechts) und die Preisträger des Karlheinz Summerer Preises, die Vorsitzenden von TSV 54 DJK München, Bernd Heinrich und Joachim Horn (3. und 4. von links), flankiert von Tobias Angerer (rechts) und dem Geistlichen Beirat Helmut Betz (hinten mitte).*



Umrahmt wurde dieser Festakt durch die jungen Göttinger Stubenmusiker mit Hackbrett und Gitarre. Nach dem Mittagessen zog der ehemalige Spitzenlangläufer Tobias Angerer mit seinem Vortrag und mit seiner ganz persönlichen Art alle Teilnehmer in seinen Bann. Anschaulich ließ er alle spüren, was Einstellung und Motivation, Zielsetzung und Wille, aber auch Lernen aus Niederlagen bewirken können und schenkte dem Verband auch noch eine signierte Originalstartnummer aus dem Weltcup. Ein toller und motivierender Vortrag über Motivation erfolgreich gestalten, aus dem jeder etwas mitnehmen konnte und der mit viel Applaus bedacht wurde.



*Angerer und alle Teilnehmer bei der praktischen Übung zur Motivation*

In der Kaffeepause stellten die DV-Sportjugend und Bildungsreferent Obele den Spielmobilahänger vor mit all den reizvollen Geräten und Spielen (Slagline und Minitischtennis, Balance- und Geschicklichkeitsspiele) und auch das Fitlight-System zur Reaktionsschulung.



Abschließender Höhepunkt war der Auftritt der Göttinger Sportakrobatik-Gruppe, die schier unglaublich Balance- und Akrobatikeinlagen bot, mit perfekter Choreografie und Musikuntermalung, da blieb vielen Zuschauer buchstäblich vor Staunen der Mund offen.



Nach dem Dank an das Organisationsteam um Vizepräsident Konrad Mack war das aktuell aufgelegte DJK-Vereinslied von DJK Weildorf quasi als Rausschmeißer das Sahnehäubchen und die zusätzliche Motivation zu diesem gelungen Diözesanverbandstag.

Die Deutsche Jugendkraft (DJK) ist der bundesweit organisierte, katholische Sportverband. Dem DJK-Diözesanverband München und Freising gehören derzeit 31 Ortsvereine mit über 26.000 Mitgliedern an. "Sport um der Menschen willen" ist das Leitbild der DJK. Der DJK-Sportverband hat sich die Förderung des sachgerechten Sports und der Gemeinschaft sowie die Orientierung an der christlichen Botschaft zum Ziel gesetzt.

**Ansprechpartner:**

Geschäftsführer Johann Grundner

Verantwortlich: Martin Götz, Präsident